

## **Beschluss der Stadtteilvertretung Turmstraße vom 20.09.2022**

### **Friedensstatue dauerhaft erhalten**

Die Stadtteilvertretung unterstützt den Beschluss der BVV Mitte von Berlin vom 16.06.2022, in dem das Bezirksamt ersucht wird, die vom Korea-Verband e.V. beantragte Verlängerung der Sondernutzung öffentlichen Straßenlands für die in Moabit stehende Trostfrauenstatue dauerhaft zu ermöglichen. Der Korea-Verband e.V. sollte umgehend die entsprechende Genehmigung erhalten.

### **Begründung**

Die Genehmigung für die Sondernutzung des öffentlichen Straßenlands läuft am 28.09.2022 aus. Bisher (Stand 10.09.2022) hat der Korea-Verband e. V. noch keinen Bescheid über die beantragte Verlängerung der Genehmigung erhalten.

Neben dem o.g. Beschluss der BVV gab es bereits weitere Beschlüsse zu dem Thema, die bislang nicht umgesetzt wurden.

Auszug aus dem Beschluss vom 16.06.2022:

Das Bezirksamt wird ersucht, die vom Korea-Verband e.V. beantragte Verlängerung der Sondernutzung öffentlichen Straßenlands für die in Moabit stehende Trostfrauenstatue dauerhaft zu ermöglichen.

Damit und in Verbindung mit den Beschlüssen 2745/V „Friedensstatue bewahren – Gedenken an Opfer sexualisierter Gewalt ermöglichen“ vom 01.12.2020 und 3029/V „Sicherheit für Friedensstatue gewährleisten“ vom 18.03.2021, die besagen, „dass das Bezirksamt gemeinsam mit den Antragstellern eine Lösung findet, um die „Friedensstatue“ dauerhaft im Bezirk zu erhalten“ und „Die BVV ist dabei einzubeziehen.“ bestehen bereits Beschlüsse, die das Bezirksamt bislang nicht umgesetzt hat. Wir erinnern an diese Beschlüsse und fordern dringend eine Lösung, die den Beschlussfassungen entspricht.